Premium Innovations für Premium-Praxen

| Jenny Hoffmann

Mit der Einführung von neuen Technologien und höchst effizienten Produkten hat orangedental die Entwicklung vor allem im Bereich des Röntgens und der innovativen Spezialgeräte in den letzten Jahren vorangetrieben. Mit starken Röntgenprodukten „made in Seoul" und eigenen Entwicklungen „made in Biberach" schafft orangedental kontinuierlich echte Premium-Innovationen.

Gegründet 1998, kann orangedental heute bereits auf viele Meilensteine in der Unternehmensgeschichte zurückblicken: Das Dentalunternehmen hat sich zu einem Spezialisten für 3D- und digitales Röntgen, optische Bildgebung, ausgezeichnete Spezialgeräte sowie Software entwickelt. Mit Kreativität, Erfahrung und starken Partnern gelingt es den Schwaben immer wieder, echte Neuheiten auf dem Markt zu platzieren. Dabei setzt orangedental stets auf Premium-Qualität bei Technologie, Funktion und Form, Premium-Service sowie eine enge Zusammenarbeit mit dem Fachhandel.

Röntgenpower mit sanfter Technologie

Im Jahr 2006 startete orangedental die exklusive Kooperation mit einem der weltweit führenden Röntgenhersteller – VATECH aus Seoul. Daraufhin führte orangedental zur IDS 2007 den 3D-Volumentomografen PICASSO Trio im deutschsprachigen Markt ein. Als 3-in-1-Lösung, die OPG, CEPH und DVT in sich vereint, konnte das Gerät mit einer unübertroffenen Bildqualität überzeugen. orangedental wurde zu einem der Marktführer in diesem Segment und unterstrich seine Stellung in den Folgejahren mit den Geräten PaX-i und PaX-i3D weiter. Ob Implantologie, MKG oder Paro – die orangedental-Produkte „our best 3D" schafften es stets, den individuellen Bedürfnissen jedes Behandlers gerecht zu werden. Und dies bis heute!

PaX-i3D GREEN – die „grüne" Lösung

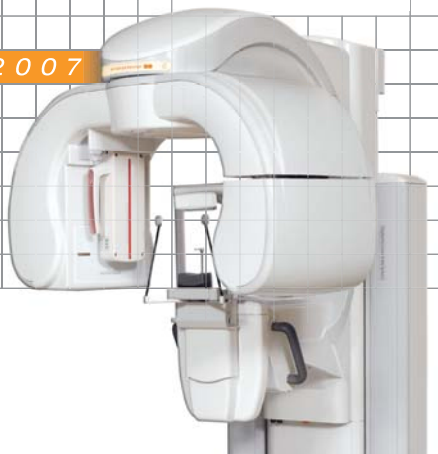
Auf der IDS 2013 setzte orangedental zum wiederholten Male einen Standard in der Röntgentechnologie: Das Unternehmen stellte mit dem „high res/low dose" DVT PaX-i3D GREEN 10 eine Weltklasseleistung in Sachen Strahlungsreduktion und Schnelligkeit auf: Die 3D-Umlaufzeit von nur 5,9 Sekunden in allen Aufnahmemodi und 3D-Volumina ist einzigartig. Zusätzlich konnte mit dem speziell entwickelten Röntgensensor die Strahlungsbelastung um über 60 Prozent reduziert werden. Die neue Technologie sorgt dank hochauflösendem Flat Panel-Sensor für eine hervorragende 3D-Bildqualität. Durch den Einsatz zweier getrennter Sensoren – einem 3D- und einem 2D-Sensor – erzeugt PaX-i3D GREEN ebenso hochauflösende Panoramaaufnahmen.

orangedental
premium innovations

1998 TIMELINE

picasso trio

2007



1998
byzz

Infos zum Unternehmen

1. REGENERATIONSFORUM

Implantologie & Parodontologie

27./28. November 2015
Berlin I Hotel Palace

FORTBILDUNGSPUNKTE 12

Hauptsponsor

SUNSTAR GUIDOR

oemus

PROGRAMMPUNKTE

Freitag, 27. November 2015 — Pre-Congress

11.00 – 12.30 Uhr

WORKSHOP

Dr. Dr. Angelo Trödhan/Wien (AT)
Neue Standards bei der Anwendung von Knochenersatzmaterialien in der GBR im Hinblick auf langfristigen Implantaterfolg

13.30 – 17.00 Uhr

TABLE CLINICS

Dr. Dr. Angelo Trödhan/Wien (AT)
Extraktion, Sofortimplantation und gleichzeitige Augmentation (GBR) im defekten Alveolarkamm – Empfehlungen der internationalen Biomaterial-Experts Consensus-Konferenz 2015

Prof. Dr. Thomas Sander/Hannover
Was ist meine Praxis wert?
Grundlagen der Praxiswertermittlung

Dr. Florian Göttfert/Nürnberg
Dr. Wolfgang Redka-Swoboda/München
Die Harmonie entscheidet: Extra- & intraoraler Einsatz von Hyaluron unter Berücksichtigung des Alterungsprozesses

n. n.
Knochenaufbau mit resorbierbarem, osteoinduktivem sowie syntetischem Bone-Graft Material (BondBone/MIS); Vermeidung des Membran-Einsatzes durch bioresorbierbare Barriere-Wirkung

Seminare

14.00 – 18.00 Uhr

Seminar ❶ (kostenpflichtig)
Chirurgische Aspekte der rot-weißen Ästhetik
Gingiva-Management in der Parodontologie und Implantologie
Prof. Dr. Marcel Wainwright/Düsseldorf

14.00 – 18.00 Uhr

SEMINAR MIT HANDS-ON!

Seminar ❷ (kostenpflichtig)
Sinuslifttechniken und die Chirurgie der Kieferhöhle von A–Z
Der endoskopisch kontrollierte Sinuslift
Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin
Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin

Samstag, 28. November 2015 — Hauptkongress

WISSENSCHAFTLICHE VORTRÄGE

Referenten u. a.:
- Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin
- Dr. Frank Liebaug/Steinbach-Hallenberg
- Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin
- Dr. Dr. Angelo Trödhan/Wien (AT)
- Prof. Dr. Marcel Wainwright/Düsseldorf

Themen u. a.:
- Das vertikale Problem oder der Knochenbinnendefekt
- Regeneration der Kieferhöhlenschleimhaut vor und nach Sinuslift
- Biomechanische Implantatstabilität im augmentierten Oberkiefer: Grundlagen und Ergebnisse einer randomisierten klinischen Vergleichsstudie zwischen dem tHUCSL-INTRALIFT-Sinuslift und der subperiostalen Tunneltechnik, vier Biomaterialien und dem Einsatz von Platelet Rich Fibrin
- Rekonstruktive Orale Knochenchirurgie mit dem PRGF (Plasma Rich in Growth Factors)

GEMEINSAMES PODIUM

Lasereinsatz in der ästhetischen Zahnheilkunde sowie im Rahmen des Knochen- und Gewebemanagements
1. REGENERATIONSFORUM Implantologie & Parodontologie,
24. Internationale Jahrestagung der DGL, LASER START UP 2015,
12. Jahrestagung der DGKZ

Veranstalter/Anmeldung

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308, Fax: 0341 48474-290
event@oemus-media.de
www.oemus.com
www.regenerationsforum.de

Veranstaltungsort

Hotel Palace Berlin
Budapester Straße 45, 10787 Berlin
Tel.: 030 2502-0
www.palace.de

oemus

Online-Anmeldung/ Kongressprogramm

www.regenerationsforum.de

REGENERATIONSFORUM
IMPLANTOLOGIE & PARODONTOLOGIE

Anmeldeformular per Fax an
0341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig

Für das 1. REGENERATIONSFORUM Implantologie & Parodontologie am 27./28. November 2015 in Berlin melde ich folgende Personen verbindlich an:

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit	Kongressteilnahme	Table Clinics	Seminare
	❒ Freitag ❒ Samstag	❒ ❶ Trödhan ❒ ❷ Sander ❒ ❸ Göttfert/ Redka-Swoboda ❒ ❹ n.n.	Workshop ❒ ❒ Seminar ❶ ❒ Seminar ❷

Abendveranstaltung der DGL am Samstag, 28. November 2015 ..... (Bitte Personenzahl eintragen)

Bitte senden Sie mir das Programm der folgenden Parallelveranstaltungen zu:

❒ 24. Internationale Jahrestagung der DGL ❒ LASER START UP 2015 ❒ 12. Jahrestagung der DGKZ

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail-Adresse (Bitte angeben!)

Ständiger Fortschritt

Das revolutionäre Gerät wurde in den letzten zwei Jahren weiter optimiert. Beim neuen PaX-i3D GREEN 21, das auf der diesjährigen IDS vorgestellt wurde, handelt es sich um ein Röntgengerät, das mehrfach mit hoher Geschwindigkeit um den Kopf des Patienten rotiert. Mit diesem neuentwickelten DVT-Verfahren wird die Strahlendosis weiter optimiert, außerdem werden Artefakte durch Streustrahlung reduziert.
Mit GREEN 2.0 wurde 2015 zusätzlich ein neuer Rekonstruktionsalgorithmus für alle GREEN-DVT-Geräte eingeführt, der in Verbindung mit leistungsfähigerem Post-Processing für noch bessere Bildqualität sorgt.

Schärfer sehen

Neben dem umfangreichen Röntgenportfolio legt orangedental einen Schwerpunkt auf die optische Bildgebung. Mit der Lupenbrille opt-on und der Intraoralkamera c-on nxt bietet orangedental unter „our best vision" zwei Produkte für präzise Diagnosen, ermüdungsfreies Arbeiten und eine minimalinvasive Behandlung.
Die Lupenbrille opt-on ermöglicht mit 2,7- oder 3,3-facher Vergrößerung eine optimale Sicht und ist dank des Gewichts von 32 Gramm für den Behandler fast nicht spürbar.
Mit einer 250-fachen Vergrößerung und modernster LED-Technologie sorgt auch die Intraoralkamera c-on nxt für Premium-Optik. Durch eine automatische Bilddrehung (HSC) entfällt ein Nachbearbeiten am PC, da Bilder immer aufrecht und seitenrichtig erstellt werden. Die Kamera dient so nicht nur Dokumentationszwecken, sondern erleichtert mit „Live"-Bildern auch die Patientenkommunikation.

Einfacher behandeln

Im Bereich der „our best practice"-Spezialgeräte setzt orangedental ebenfalls auf Innovation. So entwickelte das Unternehmen am Standort in Biberach an der Riß unter anderem die erste Parodontalsonde zur vollautomatischen Befundung des parodontalen Status. pa-on ermöglicht eine kalibrierte und schmerzarme Messung. Die Messdaten werden direkt in der Praxissoftware angezeigt beziehungsweise können automatisch auf die Softwareplattform byzz nxt übertragen werden.
Einzigartig zeigt sich auch der neue biegsame Intraoralsensor EZSensor Soft. Er verbindet die Vorteile von Intraoralsensoren und Speicherfolientechnik, indem er sich flexibel an den Kieferbogen anpasst. Der EZSensor Soft ist damit die ideale Chairside-Lösung für schnelle Röntgenbilder während der Beratung und Behandlung.
Ein weiteres Highlight ist das portable Endodontiegerät endo-Safe®. Es ermöglicht dank hochfrequenter Impulse eine maximale Keimfreiheit im Wurzelkanal, besonders im Apex und lateralen Kanälen. Der integrierte Apex-Locator gewährleistet eine sichere Anwendung.

Offene Softwarelösung

Ein modernes Verständnis von Praxisvernetzung und Behandlungsworkflow beweist die

Firma seit ihrer Gründung 1998 mit dem offenen Softwarestandard byzz. Die aktuelle Version byzz nxt verbindet, von der Intraoralkamera bis zum DVT, sämtliche bildgebende Systeme in der Praxis und ermöglicht über das Control Center eine direkte Steuerung der Geräte. Besonderer Vorteil für den Zahnarzt ist hierbei, dass die Software auch herstellerübergreifend funktioniert. So kann die Praxis ihren individuellen digitalen Workflow auch mit Geräten unterschiedlicher Hersteller gestalten. Damit bietet orangendental dem Zahnarzt größtmögliche Freiheit, ein individuelles Praxisnetzwerk mit optimal abgestimmten Strukturen zu schaffen. Aktuell arbeitet orangedental mit dem Schwesterunternehmen DDI Group an der Integration des Freecorder®Bluefox. Zielsetzung ist es, 3D-Röntgendaten (DICOM), Intraoralscans (STL) und patientenspezifische Bewegungsdaten (XML) aus dem Freecorder einfach und schnell zu matchen und zu fusionieren. Damit kann dann die patientenspezifische Kaubewegung in offenen CAD/CAM-Systemen für die ideale Gestaltung der prothetischen Versorgung oder der Erstellung von Schienen und Schablonen genutzt werden.

orangedental auf den Herbstmessen

Wer sich selbst von den innovativen Produkten aus dem Hause orangedental überzeugen will, hat in diesem Jahr auf den anstehenden Herbstmessen noch ausreichend Gelegenheit dazu. Sowohl auf der Fachdental Südwest in Stuttgart am 23. und 24. Oktober als auch auf den infotagen dental mitte in Frankfurt am Main am 6. und 7. November ist das Unternehmen mit einem Stand vertreten. Kompetente Mitarbeiter stehen hier Zahnärzten, Zahntechnikern und zahnmedizinischem Fachpersonal beratend zur Seite. Überdies können sich die Besucher bei einem frisch gepressten Orangensaft über ein wenig Abwechslung vom hektischen Messealltag freuen.

orangedental GmbH & Co. KG
Tel.: 07351 47499-0
www.orangedental.de

ANZEIGE

FÜR LEICHTES MODELLIEREN

EASE-IT™ Komposit-Erwärmer

Hochviskose Komposite sind zum Teil schwer aus der Compule bzw. Komposit-Spritze auszubringen. Dadurch erschwert sich ebenfalls die Adaption sowie das Modellieren in der Kavität.

EASE-IT™

- verbessert die Fließbarkeit und erleichtert die Adaption in dünnen Schichten
- gibt sogar körnigeren Materialien eine glatte und gleichmäßige Konsistenz
- reduziert das Risiko der Entstehung von Zwischenräumen sowie die Einlagerung von Luftblasen beim Füllen der Kavität

Infokontakt
Tel. 0 171 7717937 • kg@ronvig.com

RØNVIG Dental Mfg. A/S
Gl. Vejlevej 59 • DK-8721 Daugaard • Tel.: +45 70 23 34 11
Fax: +45 76 74 07 98 • email: export@ronvig.com

www.ronvig.com